



Bundesministerium
für Gesundheit



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Stellenausschreibung

Das **Bundesministerium für Gesundheit (BMG)** ist eine oberste Bundesbehörde der Bundesrepublik Deutschland mit erstem Dienstsitz in Bonn und zweitem Dienstsitz in Berlin. Das BMG hat ein umfangreiches Aufgabenspektrum, das von der Gewährleistung der Leistungsfähigkeit der Gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung über die Reform des Gesundheitssystems, den Gesundheitsschutz, die Krankheitsbekämpfung, die Biomedizin, die Digitalisierung im Gesundheitswesen, die Unterstützung der Forschung bis hin zur europäischen und internationalen Gesundheitspolitik reicht. Informationen zum Arbeiten im BMG finden Sie [hier](#).

Wir suchen für das Referat L 5 „Reden und Texte“ am Dienort Berlin zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Referentin / einen Referenten.

(w / m / d)

Wir bieten:

- Eine Chance zur beruflichen Weiterentwicklung durch eine Tätigkeit an der Schnittstelle von Politik, Wissenschaft und Verwaltung,
- eine befristete Einstellung befristet bis zum Ende der aktuellen Legislaturperiode (31.03.2029),
- eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TVöD mit Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“) und betrieblicher Altersversorgung (VBL),
- Zahlung einer Ministerialzulage in Höhe von 275 € monatlich,
- ein vergünstigtes Monatsticket für den ÖPNV mit einem monatlichen Zuschuss von 23,28 €,
- bei Vorliegen der Voraussetzungen die Zahlung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote,
- [familien- und vereinbarkeitsfreundliche](#), flexible Arbeitszeiten und -formen (insbesondere mobile Arbeit, Gleitzeitregelungen, Arbeiten in Teilzeit, Sabbaticals),
- ein wertschätzendes, offenes und transparentes Arbeitsumfeld und -klima sowie
- ein vielseitiges Gesundheitsförderungsangebot.

Aufgabengebiet:

- Entwurf und Redaktion von Reden und mündlichen Grußworten für den Minister,
- Verfassen von Statements und Namensbeiträgen für den Minister,
- Erstellen von schriftlichen Minister-Grußworten für Veranstaltungen wie z.B. Messen oder Fachkongresse,
- Vor- und Nachbereitung von Redeterminen des Ministers sowie
- Analyse gesundheitspolitischer Themenschwerpunkte zur Aufbereitung für zielgruppengerechte Redemanuskripte.

Fachliche Anforderungen:

- Volljurist oder Volljuristin (beide Staatsexamen mit mindestens der Note „befriedigend“) oder

- abgeschlossenes Hochschulstudium bzw. kurz vor dem Abschluss stehendes Studium (Master bzw. Uni.-Diplom) der Wirtschafts-, Sozial-, Geistes- oder Politikwissenschaften, Volkswirtschaftslehre oder Gesundheitsökonomie,
- sprachliche Gewandtheit und stilistische Kreativität,
- hohe Sensibilität für politische Zusammenhänge,
- gute Kenntnisse des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland und des aktuellen politischen Geschehens auf Landes- und Bundesebene,
- gute gesundheitspolitische Kenntnisse, insbesondere über die aktuelle Gesundheits- und Pflegepolitik bzw. die Bereitschaft, sich diese Kenntnisse kurzfristig anzueignen sowie
- Kenntnisse der englischen Sprache.

Persönliche Anforderungen:

- Fähigkeit zu selbstständiger und eigenverantwortlicher Arbeit,
- konzeptionelle und analytische Fähigkeiten,
- Bereitschaft, sich schnell in neue Themengebiete einzuarbeiten,
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zum interdisziplinären Arbeiten,
- Zuverlässigkeit sowie
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung.

Bei bestehendem Beamtenverhältnis mit Laufbahnbefähigung für den höheren Dienst oder Dauerarbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst (bis Besoldungsgruppe A 13 h oder Entgeltgruppe 13 TVöD/ TV-L) besteht die Möglichkeit einer Abordnung.

Das BMG hat die Urkunde der Charta der Vielfalt im Jahr 2015 unterzeichnet und gewährleistet und fördert aktiv die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Der Dienstposten ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss ([Zeugnisbewertung](#)).

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **23.11.2026 ausschließlich** über das im Internet eingestellte Onlinebewerbungssystem. Bitte laden Sie Ihre **vollständigen** deutschsprachigen Bewerbungsunterlagen als PDF-Datei hoch: Motivationsschreiben, Lebenslauf mit bisherigen Berufserfahrungen, Nachweis aller Ihrer bisherigen Studienabschlüsse mit Notenübersicht, Arbeitszeugnisse, bei Beschäftigung im öffentlichen Dienst: dienstliche Beurteilungen (inkl. der aktuellsten - max. 24 Monate alt), ggfs. Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung. Wir bitten um Verständnis, dass wir nur vollständige Bewerbungsunterlagen für das Auswahlverfahren berücksichtigen. Unvollständige Unterlagen führen zum Verfahrensausschluss.

Der Link lautet: <https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BMG-2026-044/index.html> Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Für Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter der Rufnummer 022899 358-87500 gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer **BMG-2026-044** an. Zusätzlich können Sie sich über den [Auswahlprozess informieren](#).